



Ihre ganze Erfahrung spielten die AKV-Junioren (v. l.) Niklas Brauneis, Thomas Strauß, Philipp Hanke und Florian Breuer bei der Augsburger Stadtmeisterschaft im Rafting aus und sicherten sich so den Titel 2012. Foto: Marianne Stenglein

„Nicki und die starken Männer“

Rafting-Stadtmeisterschaft In der Juniorenklasse spielen die AKV-Kanuten ihre ganze Erfahrung aus. Bei den Frauen sichern sich die „Pink Chicks“ den Titel

Hochzoll Eine gelungene Stadtmeisterschaft im Rafting fand bei strahlendem Sommerwetter mit viel Augsburger Publikum am Eiskanal statt. Für großes Vergnügen unter den Zuschauern sorgten die entscheidenden Head-to-Head-(Kopfan-Kopf)-Rennen, wo die wuchtigen Boote durch die Stromschnellen des Kanals jagten.

In diesem Kampf waren in der Herrenklasse noch 25 Teams am Start, souverän siegte dabei das Team Augenoptik Frank 2 mit den neuen Augsburger Stadtmeistern André Neureiter, Bernhard Maurmeier, Roland A. Frank und dem Raftingguide Fabian Bär. Der hatte bei der Meisterschaft alle Hände voll zu tun. „Gefühlte 100 Mal“ sei er die Strecke mit den verschiedenen Teams hinuntergefahren, übertrieb er ein bisschen, doch 15 bis 20 Fahrten dürften es für Fabian Bär schon gewesen sein. Bereits am Vormittag mussten die Mannschaften ja zwei

Läufe im Zeitfahren absolvieren, bevor es ab Mittags dann in die Ausscheidungsläufe ging. Auf Platz zwei kamen bei den Herren schließlich die Lechboys, auf Rang drei die Matrics 2.

Im Mixed-Wettkampf hatten 14 Mannschaften die Head-to-Head-Läufe erreicht, wobei das Team Fanta 3+1 in der Besetzung Patrick Kosowski, Tanja Tomaschko, Andreas Kraus samt Raftingguide Christian Lechelmayer neuer Stadtmeister wurde. Platz zwei belegte das Team KUKA Reiberdatschi vor den Paddle Tubbies.

Spannung bei den Frauen

Während die AKV-Frauenmannschaft mit den „Raftmuddis“ kurz vor dem Ziel noch den Sieg aus der Hand gaben, trumpften die vier AKV-Juniorenfahrer mit dem originalen Namen „Nicki und die starken Männer“ auf und holten sich in

ihrer Klassen den Augsburger Stadtmeistertitel. Das Team aus dem AKV-Slalomkanuten mit Florian Breuer, Niklas Brauneis, Thomas Strauß und Philipp Hanke konnte seine Erfahrung voll ausspielen. Zumal Florian Breuer erst kürzlich von der Junioren-Welt-

meisterschaft aus den USA (Wausau) zurück nach Augsburg gekehrt ist. Platz zwei ging hier an die Trouble Makers, Platz drei an die Costa Concordia.

Spannend wurde es bei den Frauen, da die „Raftmuddis“ bei der Restaurantwalze den schon sicher geglaubten Sieg im Head-to-Head-Rennen noch an das Siegerteam der „Pink Chicks“ abgeben mussten. Zu den erfolgreichen „rosaroten Hühnern“ gehörten Laura Socher, Steffi Schlarb und Franziska Schlarb mit ihrem Raftingguide Christian Lechelmayer, der damit den vierten Augsburger Stadtmeistertitel in der Tasche hat. Mit dem zweiten Platz konnten sich die Raftmuddis vom AKV trösten, Platz drei ging an Augenoptik Frank. Sie erhielten ebenso wie die anderen erfolgreichen Teams aus den Händen der Organisatoren Peter Micheler und Karl Heinz Englet Geschenke, Urkunden und Medaillen. (stel/klan)

Die neuen Stadtmeister

- **Siegerboot Herrenklasse**
André Neureiter, Bernhard Maurmeier, Roland A. Frank, Fabian Bär
- **Siegerboot Mixed Teams**
Patrick Kosowski, Tanja Omaschko, Andreas Kraus, Christian Lechelmayer
- **Siegerboot Juniorenklasse**
Florian Breuer, Niklas Brauneis, Thomas Strauß, Philipp Hanke
- **Siegerboot Damenklasse**
Laura Socher, Steffi Schlarb, Franziska Schlarb, Christian Lechelmayer